



<https://blz.li/3578>

TISCHTENNIS-VERBANDSLIGA SÜD: DIE SCER SIND AUF REISEN

Veröffentlicht am 18.09.2015 um 10:15 von Redaktion LeineBlitz

Der SC Hemmingen-Westerfeld fährt als Außenseiter zum SC Marklohe, alles andere als eine Niederlage wäre als Überraschung zu werten.. In der Vergangenheit hat der SC Hemmingen-Westerfeld nur selten gegen den SC Marklohe gewinnen können. In dieser Saison stehen die Vorzeichen mehr als schlecht. Der Gastgeber hat personell mächtig aufgerüstet. Nikolai Marek, André Kamischke und Marco Tuve beim SC Marklohe haben zuvor in höheren Spielklassen agiert. Beim SC Hemmingen-Westerfeld steht nach wie vor Niklas Otto, der einen längeren Auslandsaufenthalt absolviert, nicht zur Verfügung. Unter diesen Vorbedingungen kann der SC Hemmingen-Westerfeld spielerisch nicht mithalten, dafür fehlen auch die notwendigen finanziellen Mittel, da beim SC Hemmingen-Westerfeld keine Spielergelder oder Prämien gezahlt werden. Das Spielergebnis sollte also ganz klar zu Gunsten des SC Marklohe ausgehen. Interessant wird sein, wie sich Marco Tuve nach längerer Spielpause schlägt. Guido Hehmann als Abwehrrecke wird in der Mitte auf seinen für ihn äußerst unangenehm spielenden Gegner, Sebastian Tinzmann, treffen. Die letzten Spiele konnte der SC Marklohe stets für sich entscheiden. Im unteren Paarkreuz ist man beim SCH gespannt, wie der Neuzugang der Gäste, Claas Märtens, mit dem mit viel Ballgefühl und gesunder Härte aufspielenden Olaf Mindermann, klarkommt.



Markus Schulze steht mit dem SC Hemmingen-Westerfeld vor einer hohen Hürde: der SC Marklohe wartet Sonnabend auf die SCer aus Hemmingen.